Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

03.02.1916 - Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg: Die Schöne vom Strande.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

83

Großherzogl. Theater.

Theaterwall. Oldenburg i. Gr. Theaterwall.

Donnerstag, den 3. Februar 1916.

Zum letzten Male:

Die Schöne vom Strande.

Musikalischer Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Musik von Viktor Hollaender.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Personen:

Martin Hallerstädt	Felix Kroll.
Hildegard, seine Frau	Grete Dollinger.
Waldemar Knauer, ihr Vater	Heinrich Oesterheld.
Mathilde, seine Frau	Gertrud Adami.
Fritzi Wendel	Hilde Wörner.
Tobias Krack	Ludwig Lindikoff.
Boris Mensky	Clemens Adami.
Emma, Hausmädchen	Lisa Cerf.

Ort: Berlin.

Nach dem 1. Akte findet eine kürzere und nach dem 2. Akte eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang / Proszeniumsloge I. Rang	3 ℳ — ₰.	Mittelplatz II. Rang	1 ℳ 60 ₰.
Logensitz I. Rang	2 „ 50 „	Loge II. Rang	1 „ 40 „
Parkett 1. bis 7. Reihe	2 „ 50 „	Parterresitz	1 „ 40 „
Parkett 8. bis 10. Reihe	2 „ — „	Amphitheater	— „ 70 „
		Galerie	— „ 40 „

Preise der Dutzendkartenhefte: Proszeniumsloge ℳ 28.80, Logen I. Rang und I. Parkett ℳ 24.—, II. Parkett ℳ 19.20, Mittelplatz II. Rang ℳ 15.60, Logen II. Rang und Parterre ℳ 13.20, Amphitheater ℳ 6.—, Galerie ℳ 3.60.

Kassenöffnung 7½ Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10½ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Freitag, den 4. Februar 1916. **Die große Leidenschaft.** Lustspiel in 3 Akten von R. Auernheimer. Anfang **8** Uhr.

Sonntag, den 6. Februar 1916. **Der Biberpelz.** Eine Diebskomödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann. Anfang **7** Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Dutzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

☞ Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulzesche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

Landesbibliothek Oldenburg